

Freschein täglich  
früh 6 Uhr.

Redaktion und Expedition

Gebührenkasse 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwoch 10—12 Uhr.

Donnerstag 5—6 Uhr.

Bei der Redaktion eingehende Mitteilungen nach 10 Uhr  
die Redaktion nicht verhindern.

Annahme der für die nächstfolgende  
Nummer bestimmten Unterlage an  
Wochentagen bis 5 Uhr Nachmittags,  
an Sonn- und Feiertagen bis 10 Uhr.

Bei den Filialen für Int.-Annahme:

Otto Stemm, Universitätsstraße 1.

Vonis Würke.

Autorisierung. 25 port. u. Abzugspf. 7

nur bis 10 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 244.

Freitag den 31. August 1888.

82. Jahrgang.

### Amtlicher Theil.

#### Brennholz-Auction.

Montag, den 3. September c. fallen von Sonnabend, 2 Uhr an im Hoftheater Connewitz, Abh. 22 e.  
ca. 60 Haufen trockenes Schlagreisig (Kangaußen)

unter den öffentlich ausständigen Bedingungen und der üblichen Auktionsordnung versteckt werden.

Zusammenkunft: Auf dem Mittelwachschlage an den Heide-Wiesen vor der Connewitzer Linie bei Connewitz.

Leipzig, am 25. August 1888.

Der Rath Stadt Leipzig.

X. 4451. Dr. Leibnitz.

#### Beckanntmachung.

Die Ausführung

- 1) der Tischlerarbeiten,
- 2) der Glaserarbeiten,
- 3) der Schlosserarbeiten

für a. das Metzgerhaus c., b. das Werkstattgebäude, b. das Condensatorgebäude,

c. das Erbautsorgegebäude, d. Zerubbergebäude und e. das Almuniaturwasser- und Theer-Bor-

und f. das Reinigungs-, Regenerir-, Regulirungs-, gebäude, das Waage- u. Hörsauerhäuschen bei dem Erneuerungsbau der I. Gedenkstätte sollen im Acrel versteckt werden.

Die Bedingungen und Bedingungen für diese Arbeiten liegen im Bureau der Gedenkstätte I. in Connewitz aus und können direkt eingesehen, rezip. entnommen werden.

Bezügliche Angebote sind versteckt und mit der Aufführung:

- 1) Tischlerarbeiten,
- 2) Glaserarbeiten,
- 3) Schlosserarbeiten

für I. Gedenkstätte

versehen in der Naturatur des Kasten, Rathaus, 1. Etage, und zwar bis zum

Mittwoch, den 12. September d. J.

Mittwochabend 5 Uhr

einzurichten.

Der Rath behält sich jede Entschließung und insbesondere das Recht vor, künftige Angebote abzuweisen.

Leipzig, am 30. August 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig

zu den Gasanstalten.

Am heutigen Tage ist von uns

Herr Emilie Streit hier, Wallstraße 43, II.  
als Gebraume für den Stadtbezirk Leipzig in Pflicht genommen werden.

Leipzig, den 27. August 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

VIII. 1633. Dr. Leibnitz.

Die Inhaber der abhantenden gewonnenen Sparsäcken-Dankungsdürcher Ser. II Nr. 56443, 68942 werden herzlich aufgefordert, sich damit binnen drei Monaten und längstens am 3. September 1888 zur Nachweisung ihres Rechtes, bei dem Zweck der Rückgabe gegen Belohnung bei unterzeichnetem Aufsatz zu melden, witerhinfalls der Sparsäckenwart gewiss den angekündigten Belohnungen nach erfolgter Belebung ihrer Anzeigen neue Bücher ausgestellt und die alten für ungültig erklärt werden.

Leipzig, den 29. August 1888.

Die Verwaltung des Reichshauses und der Sparcasse.

#### Sedansfeier der Thomasschule.

Baum Sonnabend, den 1. September, Vormittag 10 Uhr stattfindenden Sedansfeier besteht sich mich verdienst gegründet zugunsten.

Leipzig, am 30. August 1888.

Dr. Jungmann.

#### Nicolai-Gymnasium.

Baum am Sonnabend, den 1. September d. J. Vormittag 8 Uhr zur Verfeier des Nationalischen Bildungsfestes besteht sich im Rahmen des Lehrercollegiums eingehend eingehalten.

Leipzig, am 30. August 1888.

Dr. Mayhoff.

#### Beckanntmachung.

Eintrittskarten zur Spiegele und deren Ziffern werden immer ausgetauscht.

Freitag, den 31. August 1888, Nachmittag 3—5 Uhr, in den Gemeindesaal im Spanische Gebäude, Nr. 1. Die diesjährigen Gemeindetauer-Luitungen sind einzutragen.

Gebürtigkeit ist bei Herrn Robert Dr. A. M. Goldschmidt bestätigt und schriftlich zu haben.

Leipzig, den 30. August 1888.

Der Vorstand der Jüdischen Religionsgemeinde

zu Leipzig.

#### Beckanntmachung. Liebertwolthaus.

Bei der unterzeichneten Woche ist eine mit 800 A. Dohrmann und freier Wohnung verbundene Polizeidienst-Ecke am 15. September c. zu erwerben. Bewerber haben ihre leicht geschriebenen Gedanken mit abdrücklichen Bezeugen längstens bis 9. September c. anzureichen.

Verhandlung, am 29. August 1888.

Der Gemeinderaat.

V.d.

#### Königliches Gymnasium.

Bei Feier des Sedansfeier ist Sonnabend, den 1. September, Baum. 9 Uhr ein Besuch, für welches Herr Dr. Hünlich die Schreiber übernommen hat, und nach dem Besuch ein Schauturnen abgehalten werden, wobei im Namen des Lehrercollegiums ergebenen ist.

Dr. Richard Richter, Rektor.

#### Richtamtlicher Theil.

##### Bennigsen's Ernennung zum Oberpräsidenten von Hannover.

Die Ernennung Bennigsen's zum Oberpräsidenten von Hannover bildet die Würde einer Krone, welche schon seit dem Jahre 1879 auf der politischen Tagesordnung Deutschland standen hat. Der in jenem Jahr gesetzte Einheit Bennigsen's in das preußische Ministerium schiedte an die Möglichkeit, zu einem Oberpräsidenten zwischen dem Reichsminister und Bennigsen über die Auktionierung der Siede der inneren Politik zu entscheiden. Bennigsen zog es deshalb, vor, seine parlamentarische Tätigkeit fortzuführen, bis er auch bei dieser im Jahre 1888 an unbestimmte Interessen fließt, und was eine gefährliche Hand an der Spitze einer Provinz auch ohne jede Wahlberechtigung zu leisten verman, das habe in der Provinz Hessen-Rhein gekommen, wo bei Übernahme der Oberpräsidentschaft durch den Grafen Eulenburg den beiden Herrn v. Gude ein ganz anderer Geist eines geprägt ist. Die deutschfreundliche Partei ist bedeutend in den Hintergrund gedrängt worden und die nationalliberale Partei hat beträchtlich an Boden gewonnen. Den neuen Oberpräsidenten von Hannover kommt noch die gegenwärtige Sitzung zu Statten, welche für Parteidienstleistungen kaum noch Raum gewährt. Der nationale Zug in den deutschen Provinzen erhält eine Schwäche erhalten, wie kann ja zuvor, die Bevölkerungen der deutschfreundlichen Partei, auch unter den verschiedenen Verhältnissen ihr bisheriges Treiben fortzuführen, obwohl auf solche Ablehnung, die Wähler haben die Lust an solchen Redenungen, wie sie die Herren Richter, Tröger, Körte und Graeven zur Über der deutschfreundlichen Partei zu halten pflegen, verloren. Sie wissen, daß ihre verfestigungsähnliche Rechte unangetastet bleiben werden, und das genaigt ihnen.

Die Beteiligung Bennigsen's bei den Begegnungen über die Bodenreform zu einer Verständigung über dieselbe.

Nach solchen Vorgängen darf die Ernennung Bennigsen's zum Oberpräsidenten der Provinz Hannover als eine bestreitbare befürchtet werden. Die Lauterkeit seines Charakters war die furchtbare Auswirkung seiner Überzeugung, auch wenn sie mit der vom Bundesrat und Landesregierung nicht vereinbar ist, dass die Achtung der Regierung wie des deutschen Volkes glorreich erworben und lädt ihn als vorrangige geeignet erscheinen, die Regierung seiner Heimatprovinz Hannover zu leiten, in welcher ja lebhaft und ultramontane Bestrebungen nach einer starken Vertretung finden. Bennigsen als Oberpräsident von Hannover bildet ein wirkliches Gewichtsmaß an dem Flugblatt Windhuk, und was eine gefährliche Hand an der Spitze einer Provinz auch ohne jede Wahlberechtigung zu leisten verman, das habe in der Provinz Hessen-Rhein gekommen, wo bei Übernahme der Oberpräsidentschaft durch den Grafen Eulenburg den beiden Herrn v. Gude ein ganz anderer Geist eines geprägt ist. Die deutschfreundliche Partei ist bedeutend in den Hintergrund gedrängt worden und die nationalliberale Partei hat beträchtlich an Boden gewonnen. Den neuen Oberpräsidenten von Hannover kommt noch die gegenwärtige Sitzung zu Statten, welche für Parteidienstleistungen kaum noch Raum gewährt. Der nationale Zug in den deutschen Provinzen erhält eine Schwäche erhalten, wie kann ja zuvor, die Bevölkerungen der deutschfreundlichen Partei, auch unter den verschiedenen Verhältnissen ihr bisheriges Treiben fortzuführen, obwohl auf solche Ablehnung, die Wähler haben die Lust an solchen Redenungen, wie sie die Herren Richter, Tröger, Körte und Graeven zur Über der deutschfreundlichen Partei zu halten pflegen, verloren. Sie wissen, daß ihre verfestigungsähnliche Rechte unangetastet bleiben werden, und das genaigt ihnen.

\* Die "Berliner Börsenzeitung" schreibt unter Bezugnahme auf einen neuerdings in der "Kreuzzeitung" erschienenen Antisemitartikel, in welchem namentlich an einen nächsten innern Staatsmann im Gegensatz zum ersten Bismarck extreme Erwartungen gehaftet werden, folgendes:

Ein einer Seite, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.

Der Bismarck, der wie Bismarck stehen würden, geht uns eine sehr beweisstarken Rechtfertigung des Kaiser's zu. Es soll gesetzlich einer Unterstellung mit einem in letzter Zeit viel gesammelten Staatssinn gezeigt werden. Das kann nur Bismarck und Seiner weiteren Freunde gelingen. Niemand wird mir glauben, dass der Kaiser gleichzeitig so wollen, oder will er es nicht? Aber ich weiß, dass der Kaiser nicht so wollen kann.